

RheinlandPfalz

STATISTISCHE
BERICHTE



Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Rheinland-Pfalz

Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon 02603 71-0

Telefax 02603 71-3150

E-Mail poststelle@statistik.rlp.de

Internet www.statistik.rlp.de

Kennziffer: D I - m 06/08

September 2008

Bestellnr.: D1023 200806

Gewerbeanzeigen Juni 2008

Ergebnisse der Gewerbeanzeigenstatistik

345/08

© STATISTISCHES LANDESAMT RHEINLAND-PFALZ · BAD EMS · 2008

ISSN 1430-5097

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Definitionen	3
Tabellenteil	
1. Grafik Gewerbean- und -abmeldungen mit Neuerrichtungen und Aufgaben im Jahresüberblick	5
2. Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Juni 2008	6
3. Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Juni 2008	7
4. Grafik Gewerbeanmeldungen nach WZ-Abschnitten im Juni 2008	8
5. Grafik Gewerbeabmeldungen nach WZ-Abschnitten im Juni 2008	8
6. Gewerbeanmeldungen nach Verwaltungsbezirken im Juni 2008	9
7. Gewerbeabmeldungen nach Verwaltungsbezirken im Juni 2008	10
8. Grafik Neuerrichtungen und Aufgaben nach Kreisen im Juni 2008	11
9. Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im Juni 2008	12
10. Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im Juni 2008	13
11. Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Juni 2008	14
12. Grafik Neuerrichtungen nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten von Einzelunternehmern/-innen im Juni 2008	14
13. Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Juni 2008	15
14. Grafik Vollständige Aufgaben nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten von Einzelunternehmern/-innen im Juni 2008	15

Zeichenerklärung (nach DIN 55301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl

Geringfügige Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.
Abweichungen gegenüber früheren Veröffentlichungen erklären sich durch inzwischen vorgenommene Korrekturen.

Vorbemerkung

Ziel der Statistik

Ziel der Gewerbeanzeigenstatistik ist es, das Meldegeschehen in seiner Gesamtheit darzustellen und damit Aufschlüsse über Gründungen und Stilllegungen von Unternehmen und Betrieben zu gewinnen. Die Aussagen über das Gründungsverhalten und Betriebsstilllegungen in der Wirtschaft stellen eine unentbehrliche Informationsquelle für die Wirtschafts-, Wettbewerbs- und Strukturpolitik dar. Zahlen über die sektorale, regionale und zeitliche Entwicklung liefern Hinweise zur Ergreifung geeigneter wirtschaftspolitischer Maßnahmen. Zusätzlich werden aktuelle Informationen für die Pflege des Unternehmensregisters zur Verfügung gestellt.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Gewerbeanzeigenstatistik ist die Gewerbeordnung (GewO), in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.02.1999 (BGBl. I S. 202), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.12.2007 (BGBl. I S. 3089). Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die nach § 14 der Gewerbeordnung (GWO) jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbständigen Zweigstelle den zuständigen Behörden anzeigen müssen. Sie erfüllen ihre statistische Auskunftspflicht durch Erstattung dieser Anzeige bei den zuständigen Behörden, die diese Angaben an die statistischen Ämter der Länder übermitteln.

Methodische Hinweise

Mit den vorstehend ausgeführten Rechtsvorschriften wurde die Voraussetzung für die Auswertung der Gewerbemeldungen nach einheitlichen Kriterien geschaffen. Die Meldebehörden der Gemeindeverwaltungen, der verbandsfreien Gemeinden, der Verbandsgemeindeverwaltungen sowie der kreisfreien und großen kreisangehörigen Städte nehmen die Gewerbean-, -ab- und -ummeldungen entgegen. Die auf bundesweit einheitlichen Formularen erfassten Daten, der Gewerbeanzeigepflichtigen, übermitteln die zuständigen Meldebehörden monatlich an die statistischen Landesämter.

Bis auf die persönlichen Merkmale „Staatsangehörigkeit“ und „Geschlecht“ sind die Erhebungsmerkmale ausschließlich betriebsbezogen und umfassen u. a.

- die ausgeübte Tätigkeit
- die Art des Betriebes
- die Anzahl der beschäftigten Arbeitnehmer/-innen
- den Grad der Selbständigkeit
- den Grund der Meldung

sowie als Hilfsmerkmale

- den Namen von Betriebsinhaber/-innen
- die Eintragung im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister
- die Zahl der geschäftsführenden Gesellschafter/-innen
- die Anschrift der Betriebsstätte.

Der Inhalt des vorliegenden Berichts ist mit Ausnahme der Tabellen nach Wirtschaftszweigen mit den bis zum IV. Quartal 1995 veröffentlichten Angaben zu Gewerbeanzeigenstatistik vergleichbar. Ab 1996 liegt den Tabellen die EU-einheitliche „Klassifikation der Wirtschaftszweige“ (WZ 1993), ab Januar 2003 die WZ 2003 und ab Januar 2008 die WZ 2008 zugrunde. Die WZ 2008 ist eine Aktualisierung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) deren Struktur sich aber in vielen Wirtschaftsbereichen deutlich verändert hat. Die Ergebnisse nach Wirtschaftszweigen sind daher mit den Ergebnissen früherer Monate und Jahre nicht mehr vergleichbar. Außerdem wird, seit dem Jahr 2003, das Automatenaufstell- und Reisegewerbe in den Gewerbean-, -ab- und -ummeldungen nicht mehr nachgewiesen.

Definitionen

- **Hauptniederlassung**
Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personengesellschaften (KG, OHG, GmbH & Co. KG, GbR, GmbH & Co. OHG u.a.) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Eine Hauptniederlassung liegt auch dann vor, wenn daneben keine Zweigniederlassung oder unselbständige Zweigstelle betrieben wird.
- **Zweigniederlassung**
Betriebe mit selbständiger Organisation, selbständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.
- **Unselbständige Zweigstelle**

Gewerbeanmeldungen

Ein Gewerbe ist anzumelden bei der Neuerrichtung eines Betriebes, einer Zweigniederlassung oder einer unselbständigen Zweigstelle, bei der Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes (z.B. durch Kauf, Pacht/Erbsfolge, Änderung der Rechtsform, Gesellschaftereintritt) und bei der Verlegung eines Betriebes aus dem Bereich einer Meldebehörde in den Bereich einer anderen Meldebehörde.

- **Neuerrichtung**
Zur Neuerrichtung zählt die erstmalige Anmeldung eines Gewerbebetriebes als Hauptniederlassung, Zweigniederlassung oder unselbständige Zweigstelle, die Anmeldung als Neuerrichtung eines Kleingewerbetreibenden bzw. einer Nebentätigkeit sowie Gründung nach dem Umwandlungsgesetz.
- **Zuzug**
Verlagerung eines bestehenden Betriebes in den Bezirk des nachweisenden Gewerbebeamten.
- **Übernahme**
Übernahme eines bestehenden Betriebes innerhalb des Bezirkes des nachweisenden Gewerbebeamten (z.B. durch Kauf, Pacht/Erbsfolge, Änderung der Rechtsform, Gesellschaftereintritt).

Betriebsgründungen

Betriebsgründungen sind Neugründungen (außer Nebenerwerb) von Betrieben durch Einzelunternehmer, Personengesellschaften oder juristische Personen wobei für einen Einzelunternehmer, der eine Hauptniederlassung anmeldet, die Voraussetzung gilt, dass er entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

Sonstige Neugründungen

Gründung der Hauptniederlassung eines Kleinunternehmens (Nicht-Kaufmann/-frau). Das Kleinunternehmen ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neugründung.

Gewerbeabmeldungen

Ein Gewerbe ist abzumelden bei der vollständigen oder teilweisen Aufgabe eines Gewerbebetriebes, bei Übergabe an einen Nachfolger/Eigentümerwechsel, Änderung der Rechtsform, bei Verlagerung eines Gewerbebetriebes in den Bereich einer anderen Meldebehörde und bei Austritt eines Gesellschafters.

- **Aufgabe**
Hierzu zählt die Abmeldung eines Gewerbebetriebes wegen Aufgabe einer Hauptniederlassung, Zweigniederlassung bzw. unselbständigen Zweigstelle.
- **Fortzug**
Verlagerung eines bestehenden Betriebes aus dem Bezirk des nachweisenden Gewerbebeamten.
- **Übergabe**
Übergabe eines bestehenden Betriebes innerhalb des Bezirkes des nachweisenden Gewerbebeamten (z.B. wegen Verkauf, Verpachtung, Erbsfolge, Änderung der Rechtsform, Austritt als Gesellschafter).

Betriebsaufgaben

Betriebsaufgaben sind vollständige Aufgaben (außer Nebenerwerb) von Betrieben durch Einzelunternehmer, Personengesellschaften oder juristische Personen, wobei für einen Einzelunternehmer, der eine Hauptniederlassung abmeldet, die Voraussetzung gilt, dass er entweder in das Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

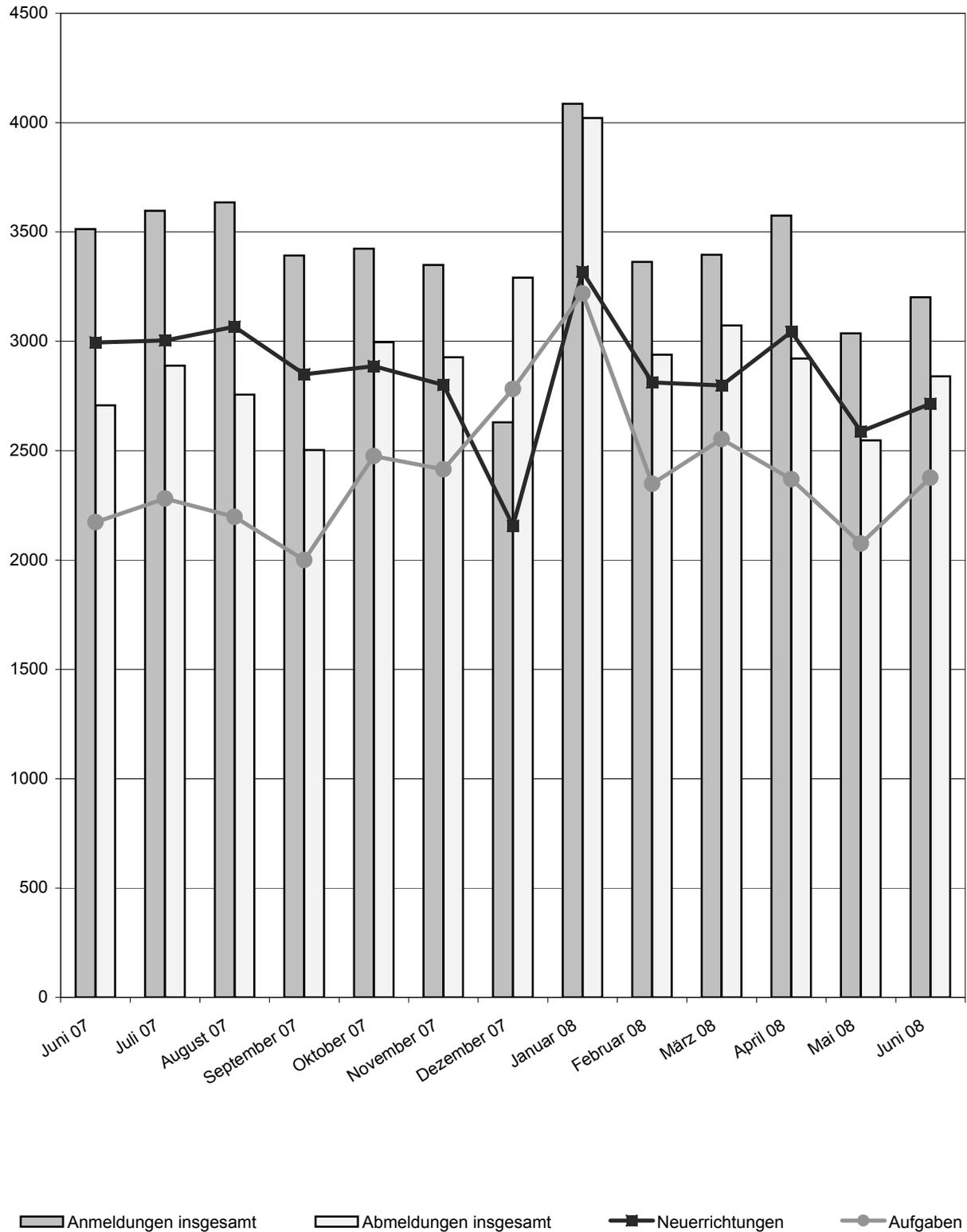
Sonstige Stilllegungen

Vollständige Aufgabe einer Hauptniederlassung eines Kleingewerbetreibenden (Nicht-Kaufmann/-frau). Das Kleinunternehmen war nicht im Handelsregister eingetragen und beschäftigte keine Arbeitnehmer. Die Aufgabe eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wurde, gilt ebenfalls als sonstige Stilllegung.

Hinweise zum besseren Verständnis:

- Auf dem Erhebungsbogen für Gewerbe-Anmeldungen besteht die Möglichkeit zum Ankreuzen der Positionen „Neugründung“ und „Gründung nach Umwandlungsgesetz“. Die beiden Merkmale bilden die Position Neuerrichtungen. Das Merkmal „Neugründungen“ wird rechnerisch in Betriebsgründungen und sonstige Neugründungen weiter detailliert, um Gründungen mit besonderer wirtschaftlicher Substanz herauszuarbeiten.
- Vergleicht man die Daten „Insgesamt Neugründungen“ zu „Insgesamt Gewerbetreibende“ nach Rechtsformen, fällt auf, dass die Zahl der Einzelunternehmen gleich ist, während die anderen Rechtsformen differieren. Die Erklärung liegt darin, dass es sich bei Gewerbetreibenden um natürliche Personen handelt. Die Rechtsformen der Neugründungen weisen juristische Personen aus. D.h., eine GmbH kann z.B. mit mehreren natürlichen Personen gegründet werden.

1. Gewerbean- und -abmeldungen mit Neuerrichtungen und Aufgaben
im Jahresüberblick



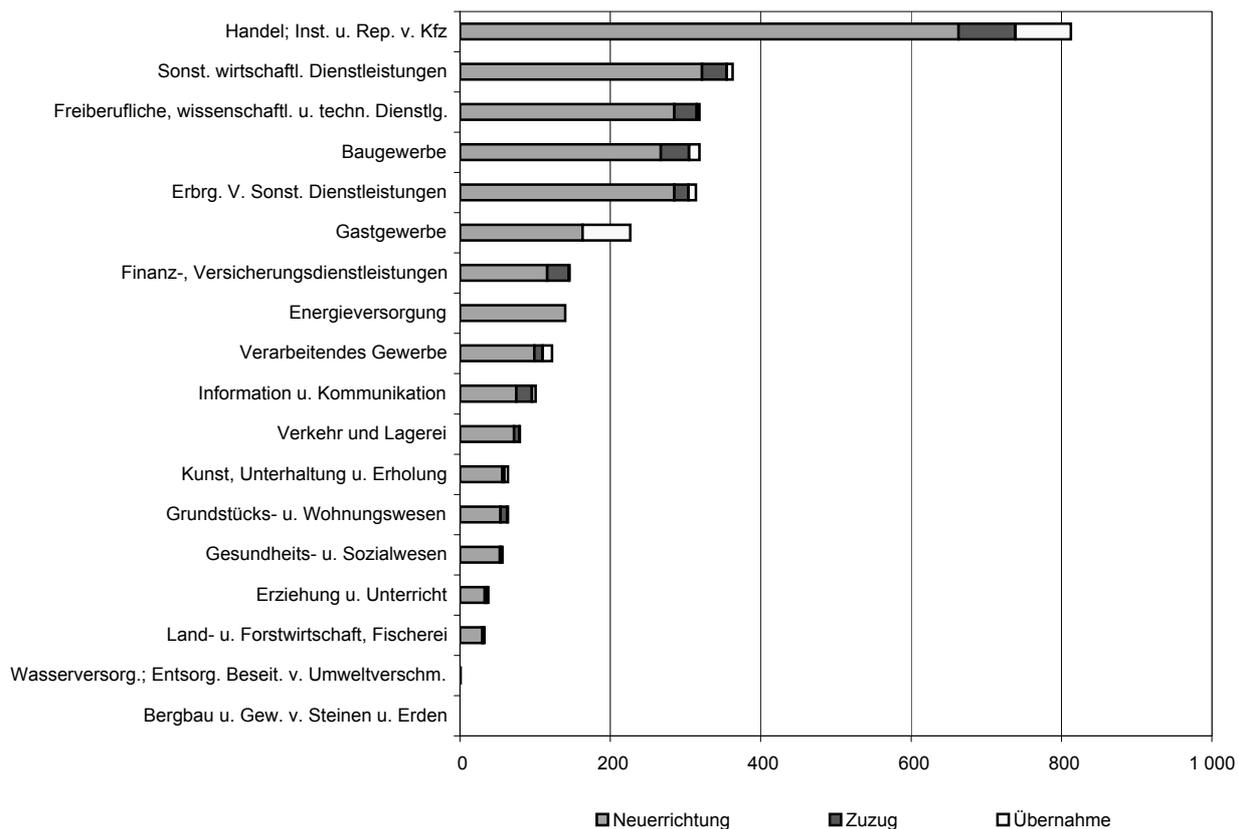
2. Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Juni 2008

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Anmeldungen			Veränderung zum Vormonat				
		ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon		
			Neuer- richtung	Zuzug	Über- nahme		Neuer- richtung	Zuzug	Über- nahme
		Anzahl			%				
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	33	30	1	2	65,0	57,9	X	100,0
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	-	-	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	123	99	11	13	20,6	37,5	-42,1	18,2
	darunter								
10	Herst. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	17	13	-	4	54,5	116,7	-	-20,0
11	Getränkeherstellung	3	2	-	1	200,0	100,0	-	X
13	Herst. v. Textilien	3	3	-	-	200,0	200,0	-	-
14	Herst. v. Bekleidung	4	4	-	-	-20,0	-20,0	-	-
16	Herst. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	2	2	-	-	-81,8	-75,0	X	-
18	Herst. v. Druckerzgn; Vervielf. v. Ton-, Bild- und Datenträgern	8	5	3	-	-11,1	-28,6	200,0	X
25	Herst. v. Metallerzeugnissen	36	28	4	4	80,0	115,4	-	33,3
26	Herst. v. Datenverarb., elektr. u. opt. Erzeugnissen	3	2	-	1	-57,1	-50,0	X	X
27	Herst. v. elektr. Ausrüstungen	3	3	-	-	-40,0	-	X	-
28	Maschinenbau	9	6	1	2	50,0	50,0	-	100,0
29	Herst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	5	5	-	-	X	X	-	-
31	Herst. v. Möbeln	-	-	-	-	-	-	-	-
D	Energieversorgung	140	140	-	-	13,8	15,7	X	X
E	Wasserversorgung; Entsorg. Beseit. v. Umweltverschm.	1	1	-	-	-50,0	X	X	-
F	Baugewerbe	319	267	38	14	1,3	-4,6	58,3	27,3
G	Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	813	663	76	74	11,7	9,4	-6,2	80,5
	darunter								
45	Kfz-Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	118	101	10	7	6,3	7,4	-28,6	133,3
46	Handelsvermittlung u. Großhandel (ohne Kfz)	176	145	23	8	50,4	61,1	-4,2	166,7
47	Einzelhandel (ohne Kfz)	519	417	43	59	3,8	-1,2	-	68,6
H	Verkehr und Lagerei	80	72	7	1	-9,1	-5,3	-22,2	-66,7
	darunter								
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitg.	38	33	4	1	-25,5	-23,3	-20,0	-66,7
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	27	24	3	-	-	4,3	-25,0	-
I	Gastgewerbe	227	163	-	64	-18,6	-17,7	X	-15,8
55	Beherbergung	26	21	-	5	8,3	31,3	-	-37,5
56	Gastronomie	201	142	-	59	-21,2	-22,0	X	-13,2
J	Information u. Kommunikation	101	75	21	5	14,8	-1,3	110,0	150,0
	darunter								
58	Verlagswesen	6	5	1	-	50,0	25,0	X	-
61	Telekommunikation	4	1	-	3	-55,6	-87,5	-	200,0
62	Erbrg. v. Dienstl. d. Informationstechnologie	80	61	18	1	17,6	7,0	80,0	-
63	Informationsdienstleistungen	6	5	1	-	100,0	66,7	X	-
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	146	116	29	1	15,0	4,5	107,1	-50,0
	darunter								
66	Mit Finanz- u. Versicherungsdienstl. verbundene Tätigkeiten	127	99	27	1	10,4	-2,0	125,0	-50,0
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	64	54	9	1	28,0	38,5	12,5	-66,7
M	Freiberufliche, wissenschaftl. u. techn. Dienstl.	319	285	30	4	7,0	8,0	11,1	-42,9
	darunter								
70	Verw. u. Führung v. Unternehmen; Unternehmensberatung	63	51	10	2	18,9	15,9	42,9	-
73	Werbung u. Marktforschung	141	131	9	1	12,8	14,9	12,5	-66,7
N	Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	363	322	33	8	-2,4	-2,7	3,1	-11,1
	darunter								
77	Verm. v. beweglichen Sachen	28	24	3	1	7,7	9,1	50,0	-50,0
78	Verm. u. Überlassung v. Arbeitskräften	9	8	1	-	-10,0	-20,0	X	-
79	Reisebüros, -veranstalter u. sonst. Reservierungsdienstl.	10	9	1	-	-37,5	-18,2	-75,0	X
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	138	124	11	3	-20,2	-20,0	-26,7	-
P	Erziehung u. Unterricht	38	33	3	2	-20,8	-17,5	-40,0	-33,3
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	57	53	2	2	9,6	12,8	-33,3	-
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	64	56	3	5	4,9	1,8	-25,0	150,0
S	Erbrg. V. Sonst. Dienstleistungen	314	285	19	10	10,6	12,6	-13,6	11,1
	Sonstige Tätigkeiten	-	-	-	-	-	-	-	-
	Insgesamt	3 202	2 714	282	206	5,4	4,9	6,0	12,6

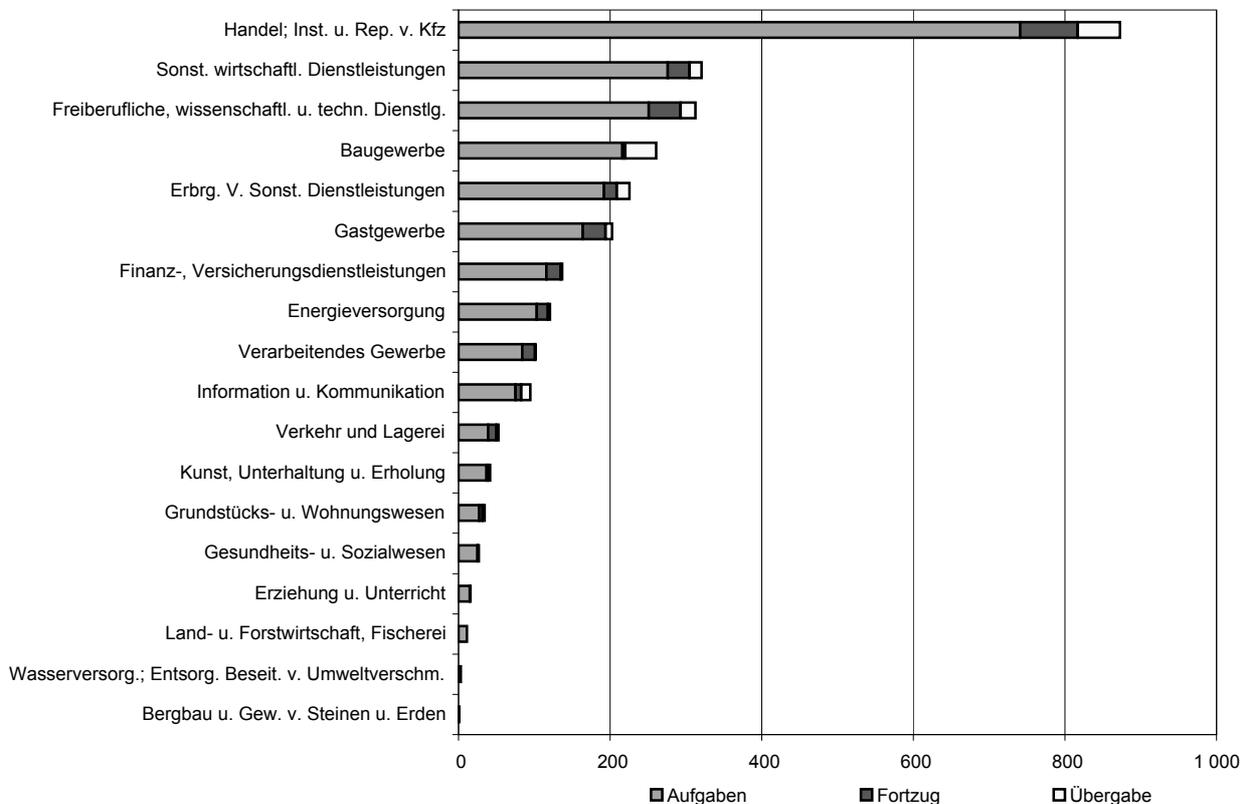
3. Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Juni 2008

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Abmeldungen				Veränderung zum Vormonat			
		ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon		
			Aufgabe	Fortzug	Über- gabe		Aufgabe	Fortzug	Über- gabe
			Anzahl				%		
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	16	15	1	-	- 11,1	- 6,3	- 50,0	-
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	3	3	-	-	200,0	X	X	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	95	75	8	12	- 4,0	- 1,3	- 20,0	- 7,7
	darunter								
10	Herst. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	18	14	-	4	-	- 6,7	-	33,3
11	Getränkeherstellung	2	1	1	-	- 33,3	- 66,7	X	-
13	Herst. v. Textilien	1	1	-	-	-	-	-	-
14	Herst. v. Bekleidung	6	5	1	-	-	- 16,7	X	-
16	Herst. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	6	6	-	-	X	X	-	-
18	Herst. v. Druckerzgn; Vervielf. v. Ton-, Bild- und Datenträgern	6	4	2	-	- 45,5	- 55,6	100,0	X
25	Herst. v. Metallerzeugnissen	19	17	-	2	- 20,8	6,3	X	- 60,0
26	Herst. v. Datenverarb., elektr. u. opt. Erzeugnissen	3	2	-	1	- 25,0	100,0	X	X
27	Herst. v. elektr. Ausrüstungen	-	-	-	-	X	X	-	-
28	Maschinenbau	3	3	-	-	- 25,0	-	-	X
29	Herst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	2	1	-	1	X	X	-	X
31	Herst. v. Möbeln	1	1	-	-	-	-	-	-
D	Energieversorgung	11	11	-	-	83,3	120,0	X	-
E	Wasserversorgung; Entsorg. Beseit. v. Umweltverschm.	1	1	-	-	X	X	-	-
F	Baugewerbe	313	251	42	20	13,4	13,1	13,5	17,6
G	Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	873	741	76	56	13,1	12,8	- 6,2	64,7
	darunter								
45	Kfz-Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	113	97	12	4	14,1	16,9	- 14,3	100,0
46	Handelsvermittlung u. Großhandel (ohne Kfz)	184	151	23	10	30,5	25,8	15,0	X
47	Einzelhandel (ohne Kfz)	576	493	41	42	8,3	8,6	- 12,8	35,5
H	Verkehr und Lagerei	121	103	15	3	23,5	15,7	114,3	50,0
	darunter								
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitg.	64	54	8	2	3,2	- 1,8	60,0	-
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	44	38	5	1	69,2	52,0	400,0	X
I	Gastgewerbe	261	216	4	41	13,5	22,7	33,3	- 19,6
55	Beherbergung	20	15	-	5	- 4,8	15,4	X	- 28,6
56	Gastronomie	241	201	4	36	15,3	23,3	100,0	- 18,2
J	Information u. Kommunikation	102	84	17	1	37,8	52,7	6,3	- 66,7
	darunter								
58	Verlagswesen	4	3	1	-	-	50,0	- 50,0	-
61	Telekommunikation	8	7	1	-	-	-	X	X
62	Erbrg. v. Dienstl. d. Informationstechnologie	81	67	13	1	44,6	59,5	-	-
63	Informationsdienstleistungen	4	3	1	-	100,0	50,0	X	-
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	137	116	19	2	14,2	23,4	- 20,8	-
	darunter								
66	Mit Finanz- u. Versicherungsdienstl. verbundene Tätigkeiten	129	111	16	2	14,2	23,3	- 23,8	-
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	53	39	11	3	1,9	8,3	- 15,4	-
M	Freiberufliche, wissenschaftl. u. techn. Dienstl.	203	164	30	9	- 7,3	- 1,8	- 31,8	12,5
	darunter								
70	Verw. u. Führung v. Unternehmen; Unternehmensberatung	47	38	7	2	- 14,5	- 11,6	- 22,2	- 33,3
73	Werbung u. Marktforschung	72	60	10	2	- 14,3	- 6,3	- 41,2	- 33,3
N	Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	321	276	29	16	22,1	30,2	- 25,6	33,3
	darunter								
77	Verm. v. beweglichen Sachen	21	17	1	3	-	13,3	X	- 50,0
78	Verm. u. Überlassung v. Arbeitskräften	14	12	1	1	366,7	X	-	X
79	Reisebüros, -veranstalter u. sonst. Reservierungsdienstl.	7	6	-	1	- 53,3	- 50,0	X	-
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	122	104	12	6	1,7	8,3	- 42,9	100,0
P	Erziehung u. Unterricht	27	25	1	1	- 30,8	- 13,8	- 87,5	- 50,0
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	42	37	3	2	- 6,7	5,7	- 62,5	-
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	35	27	5	3	- 2,8	- 12,9	66,7	50,0
S	Erbrg. V. Sonst. Dienstleistungen	226	192	17	17	13,6	9,7	30,8	54,5
	Sonstige Tätigkeiten	-	-	-	-	-	-	-	-
	Insgesamt	2 840	2 376	278	186	11,5	14,5	- 10,3	14,8

4. Gewerbebeanmeldungen nach WZ-Abschnitten im Juni 2008



5. Gewerbeabmeldungen nach WZ-Abschnitten im Juni 2008



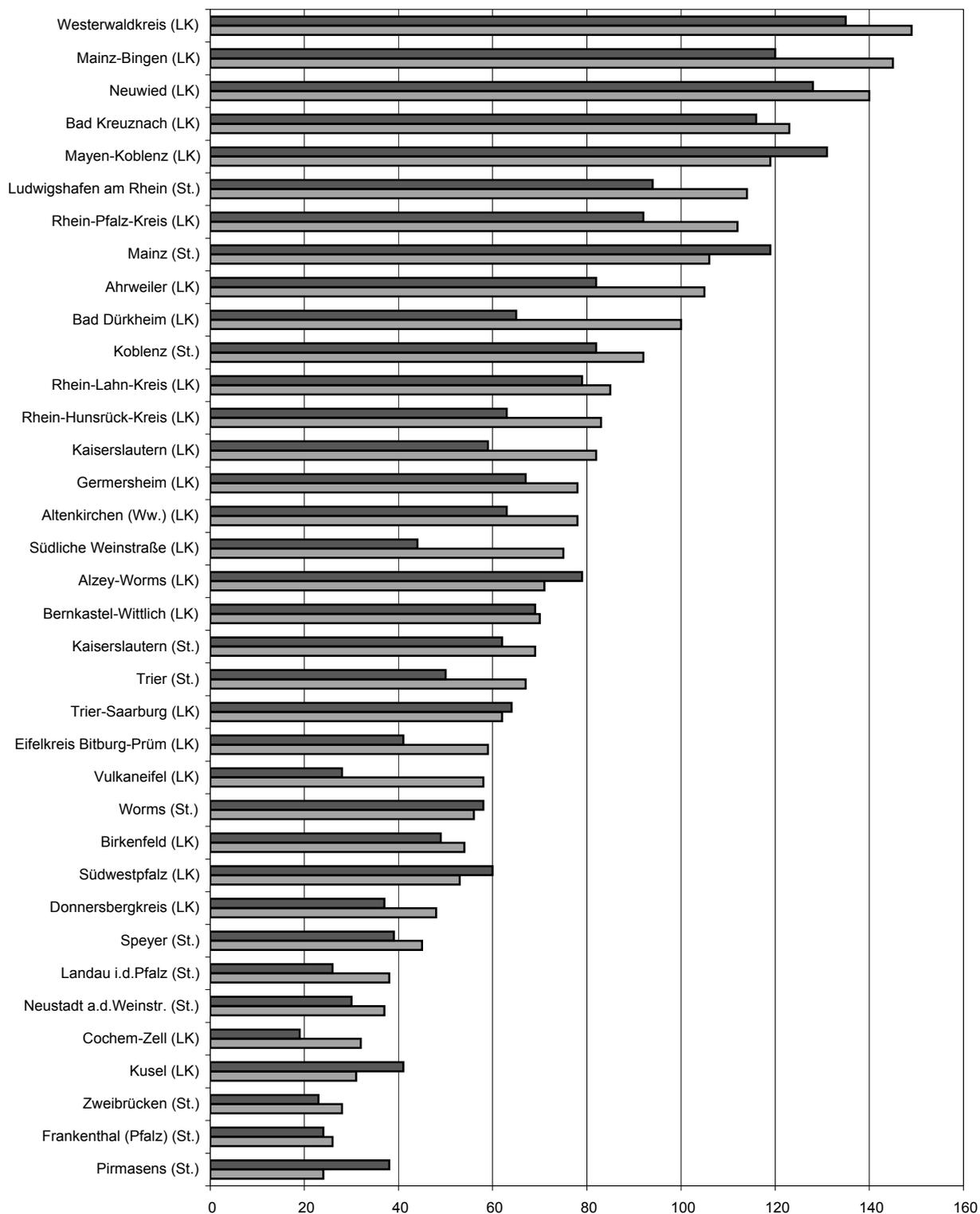
6. Gewerbebeanmeldungen nach Verwaltungsbezirken im Juni 2008

Verwaltungsbereich	Anmeldungen				Veränderung zum Vormonat			
	ins-gesamt	davon			ins-gesamt	davon		
		Neuer-richtung	Zuzug	Über-nahme		Neuer-richtung	Zuzug	Über-nahme
Anzahl				%				
Kreisfreie Stadt								
Koblenz	115	92	11	12	38,6	22,7	83,3	X
Landkreise								
Ahrweiler	115	105	6	4	- 10,2	- 4,5	- 53,8	- 20,0
Altenkirchen (Ww.)	86	78	2	6	2,4	8,3	- 71,4	20,0
Bad Kreuznach	140	123	8	9	6,9	2,5	- 20,0	X
Birkenfeld	60	54	4	2	30,4	42,1	- 20,0	- 33,3
Cochem-Zell	39	32	1	6	- 4,9	- 15,8	X	100,0
Mayen-Koblenz	145	119	18	8	- 10,5	- 13,1	5,9	-
Neuwied	167	140	20	7	3,7	2,9	33,3	- 30,0
Rhein-Hunsrück-Kreis	85	83	1	1	- 8,6	7,8	- 90,9	- 80,0
Rhein-Lahn-Kreis	97	85	10	2	- 6,7	- 5,6	100,0	- 77,8
Westerwaldkreis	168	149	15	4	5,7	10,4	- 21,1	- 20,0
Kreisfreie Stadt								
Trier	81	67	4	10	- 12,0	- 10,7	- 50,0	11,1
Landkreise								
Bernkastel-Wittlich	87	70	7	10	3,6	- 4,1	-	150,0
Eifelkreis Bitburg-Prüm	68	59	2	7	13,3	18,0	- 33,3	-
Vulkaneifel	68	58	1	9	7,9	3,6	- 66,7	125,0
Trier-Saarburg	83	62	14	7	13,7	12,7	75,0	- 30,0
Kreisfreie Städte								
Frankenthal (Pfalz)	36	26	3	7	38,5	30,0	- 40,0	X
Kaiserslautern	77	69	5	3	413,3	430,8	X	50,0
Landau in der Pfalz	39	38	1	-	18,2	15,2	X	-
Ludwigshafen am Rhein	124	114	3	7	- 15,1	- 10,2	- 62,5	- 36,4
Mainz	130	106	13	11	- 27,0	- 33,3	30,0	22,2
Neustadt an der Weinstraße	43	37	2	4	16,2	19,4	- 33,3	33,3
Pirmasens	24	24	-	-	- 27,3	- 27,3	-	-
Speyer	50	45	5	-	13,6	4,7	400,0	-
Worms	63	56	2	5	- 13,7	- 13,8	100,0	- 28,6
Zweibrücken	36	28	2	6	33,3	47,4	- 50,0	50,0
Landkreise								
Alzey-Worms	91	71	12	8	- 6,2	- 10,1	9,1	14,3
Bad Dürkheim	113	100	6	7	15,3	26,6	- 25,0	- 36,4
Donnersbergkreis	58	48	4	6	11,5	4,3	-	200,0
Germersheim	94	78	12	4	16,0	16,4	20,0	-
Kaiserslautern	97	82	8	7	40,6	49,1	- 20,0	75,0
Kusel	35	31	3	1	-	10,7	- 25,0	- 66,7
Südliche Weinstraße	94	75	8	11	25,3	19,0	- 20,0	450,0
Rhein-Pfalz-Kreis	142	112	25	5	19,3	14,3	108,3	- 44,4
Mainz-Bingen	194	145	41	8	16,9	11,5	70,8	- 33,3
Südwestpfalz	58	53	3	2	- 15,9	- 15,9	- 25,0	-
Rheinland-Pfalz	3 202	2 714	282	206	5,4	4,9	6,0	12,6
Kreisfreie Städte	818	702	51	65	3,9	1,3	10,9	35,4
Landkreise	2 384	2 012	231	141	6,0	6,2	5,0	4,4
Industrie- und Handelskammer								
Kammerbezirk Koblenz	1 217	1 060	96	61	2,1	3,1	- 11,1	8,9
Kammerbezirk Trier	387	316	28	43	4,0	2,3	- 3,4	26,5
Kammerbezirk Rheinhessen	478	378	68	32	- 7,0	- 12,7	47,8	- 8,6
Kammerbezirk Pfalz	1 120	960	90	70	16,8	17,4	8,4	20,7

7. Gewerbeabmeldungen nach Verwaltungsbezirken im Juni 2008

Verwaltungsbereich	Abmeldungen				Veränderung zum Vormonat			
	ins-gesamt	davon			ins-gesamt	davon		
		Aufgabe	Fortzug	Über-gabe		Aufgabe	Fortzug	Über-gabe
	Anzahl				%			
Kreisfreie Stadt								
Koblenz	102	82	8	12	41,7	39,0	-	140,0
Landkreise								
Ahrweiler	100	82	11	7	- 9,1	- 9,9	-	- 12,5
Altenkirchen (Ww.)	79	63	10	6	19,7	12,5	11,1	X
Bad Kreuznach	135	116	9	10	55,2	58,9	- 30,8	X
Birkenfeld	58	49	5	4	38,1	32,4	66,7	100,0
Cochem-Zell	26	19	2	5	8,3	-	- 33,3	150,0
Mayen-Koblenz	157	131	21	5	48,1	42,4	110,0	25,0
Neuwied	150	128	16	6	4,2	8,5	- 20,0	-
Rhein-Hunsrück-Kreis	68	63	3	2	- 4,2	-	- 40,0	- 33,3
Rhein-Lahn-Kreis	98	79	11	8	28,9	36,2	- 15,4	60,0
Westerwaldkreis	161	135	18	8	16,7	26,2	- 21,7	-
Kreisfreie Stadt								
Trier	65	50	4	11	22,6	28,2	33,3	-
Landkreise								
Bernkastel-Wittlich	81	69	8	4	84,1	86,5	60,0	100,0
Eifelkreis Bitburg-Prüm	53	41	5	7	- 3,6	- 10,9	66,7	16,7
Vulkaneifel	39	28	3	8	77,3	75,0	50,0	100,0
Trier-Saarburg	77	64	6	7	6,9	45,5	- 68,4	- 22,2
Kreisfreie Städte								
Frankenthal (Pfalz)	30	24	4	2	7,1	- 7,7	X	-
Kaiserslautern	69	62	5	2	392,9	416,7	400,0	100,0
Landau in der Pfalz	29	26	3	-	20,8	30,0	200,0	X
Ludwigshafen am Rhein	110	94	10	6	- 17,3	- 18,3	66,7	- 50,0
Mainz	149	119	18	12	25,2	26,6	80,0	- 20,0
Neustadt an der Weinstraße	37	30	3	4	37,0	25,0	200,0	100,0
Pirmasens	40	38	-	2	- 71,6	- 72,9	X	X
Speyer	43	39	3	1	2,4	11,4	- 50,0	-
Worms	61	58	1	2	- 3,2	5,5	- 83,3	-
Zweibrücken	30	23	2	5	15,4	21,1	- 33,3	25,0
Landkreise								
Alzey-Worms	85	79	4	2	16,4	21,5	-	- 50,0
Bad Dürkheim	76	65	7	4	11,8	20,4	- 12,5	- 33,3
Donnersbergkreis	47	37	6	4	- 2,1	23,3	- 62,5	100,0
Germersheim	81	67	12	2	- 22,9	6,3	- 65,7	- 71,4
Kaiserslautern	70	59	5	6	- 5,4	- 4,8	- 54,5	X
Kusel	44	41	2	1	22,2	32,3	- 60,0	X
Südliche Weinstraße	60	44	8	8	- 3,2	- 17,0	100,0	60,0
Rhein-Pfalz-Kreis	108	92	15	1	- 3,6	2,2	- 16,7	- 75,0
Mainz-Bingen	149	120	22	7	33,0	48,1	15,8	- 41,7
Südwestpfalz	73	60	8	5	25,9	17,6	60,0	150,0
Rheinland-Pfalz	2 840	2 376	278	186	11,5	14,5	- 10,3	14,8
Kreisfreie Städte	765	645	61	59	3,1	1,1	32,6	1,7
Landkreise	2 075	1 731	217	127	15,0	20,5	- 17,8	22,1
Industrie- und Handelskammer								
Kammerbezirk Koblenz	1 134	947	114	73	21,2	22,5	- 3,4	62,2
Kammerbezirk Trier	315	252	26	37	28,0	38,5	- 18,8	15,6
Kammerbezirk Rheinhessen	444	376	45	23	21,0	27,5	15,4	- 30,3
Kammerbezirk Pfalz	947	801	93	53	- 5,1	- 2,9	- 23,1	1,9

8. Neuerrichtungen und Aufgaben nach Kreisen im Juni 2008



LK = Landkreis
St. = kreisfreie Stadt

■ Neuerrichtungen ■ Aufgaben

9. Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im Juni 2008

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Neugründungen						Gewerbetreibende	
		ins- gesamt	Betriebsgründungen			sonstige Neugründ.		ins- gesamt	dar.: weiblich
			ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung unselbst. Zweigstelle	ins- gesamt	dar.: Neben- erwerb		
Anzahl									
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	30	2	2	-	28	14	37	5
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	-	-	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	97	36	23	13	61	37	105	23
	darunter								
10	Herst. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	13	9	5	4	4	4	19	5
11	Getränkeherstellung	2	-	-	-	2	2	2	-
13	Herst. v. Textilien	3	-	-	-	3	3	3	1
14	Herst. v. Bekleidung	4	-	-	-	4	2	4	3
16	Herst. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	2	-	-	-	2	2	2	-
18	Herst. v. Druckerzgn; Vervielf. v. Ton-, Bild- und Datenträgern	5	1	1	-	4	1	6	1
25	Herst. v. Metallerzeugnissen	27	9	5	4	18	11	26	1
26	Herst. v. Datenverarb., elektr. u. opt. Erzeugnissen	2	2	1	1	-	-	1	-
27	Herst. v. elektr. Ausrüstungen	3	2	2	-	1	-	3	1
28	Maschinenbau	6	5	4	1	1	1	8	-
29	Herst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	5	3	3	-	2	1	5	-
31	Herst. v. Möbeln	-	-	-	-	-	-	-	-
D	Energieversorgung	140	3	3	-	137	116	167	46
E	Wasserversorgung; Entsorg. Beseit. v. Umweltverschm.	1	-	-	-	1	-	1	1
F	Baugewerbe	267	51	46	5	216	49	300	14
G	Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	662	148	76	72	514	256	745	242
	darunter								
45	Kfz-Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	100	17	12	5	83	42	111	13
46	Handelsvermittlung u. Großhandel (ohne Kfz)	145	21	14	7	124	43	154	45
47	Einzelhandel (ohne Kfz)	417	110	50	60	307	171	480	184
H	Verkehr und Lagerei	72	19	12	7	53	26	76	22
	darunter								
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitg.	33	10	8	2	23	9	35	10
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	24	3	1	2	21	11	24	8
I	Gastgewerbe	163	47	37	10	116	43	176	67
55	Beherbergung	21	5	5	-	16	12	23	10
56	Gastronomie	142	42	32	10	100	31	153	57
J	Information u. Kommunikation	75	12	9	3	63	48	88	16
	darunter								
58	Verlagswesen	5	-	-	-	5	2	5	1
61	Telekommunikation	1	-	-	-	1	-	1	-
62	Erbrg. v. Dienstl. d. Informationstechnologie	61	12	9	3	49	38	71	11
63	Informationsdienstleistungen	5	-	-	-	5	5	7	2
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	116	27	23	4	89	29	122	36
	darunter								
66	Mit Finanz- u. Versicherungsdienstl. verbundene Tätigkeiten	99	13	10	3	86	27	100	34
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	54	20	17	3	34	13	65	20
M	Freiberufliche, wissenschaftl. u. techn. Dienstl.	283	40	30	10	243	157	312	135
	darunter								
70	Verw. u. Führung v. Unternehmen; Unternehmensberatung	51	15	12	3	36	14	58	15
73	Werbung u. Marktforschung	131	10	7	3	121	94	135	82
N	Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	320	34	22	12	286	134	347	115
	darunter								
77	Verm. v. beweglichen Sachen	24	9	5	4	15	10	34	9
78	Verm. u. Überlassung v. Arbeitskräften	7	2	-	2	5	2	7	4
79	Reisebüros, -veranstalter u. sonst. Reservierungsdienstl.	9	2	2	-	7	2	9	6
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	124	7	6	1	117	55	129	23
P	Erziehung u. Unterricht	33	8	4	4	25	15	45	19
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	53	10	7	3	43	22	58	41
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	56	8	3	5	48	31	62	17
S	Erbrg. V. Sonst. Dienstleistungen	284	26	17	9	258	107	289	212
	Sonstige Tätigkeiten	-	-	-	-	-	-	-	-
	Insgesamt	2 706	491	331	160	2 215	1 097	2 995	1 031

10. Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im Juni 2008

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Vollständige Aufgaben						Gewerbetreibende	
		ins- gesamt	Betriebsaufgaben			sonstige Stillleg.		ins- gesamt	dar.: weiblich
			ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung unselbst. Zweigstelle	ins- gesamt	dar.: Neben- erwerb		
Anzahl									
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	15	3	2	1	12	7	16	6
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	2	2	2	-	-	-	3	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	74	30	25	5	44	10	79	23
	darunter								
10	Herst. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	14	7	5	2	7	1	16	4
11	Getränkeherstellung	1	1	1	-	-	-	1	-
13	Herst. v. Textilien	1	-	-	-	1	-	1	1
14	Herst. v. Bekleidung	5	1	1	-	4	2	5	3
16	Herst. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	6	2	1	1	4	1	6	3
18	Herst. v. Druckerzgn; Vervielf. v. Ton-, Bild- und Datenträgern	4	2	2	-	2	-	5	2
25	Herst. v. Metallerzeugnissen	16	7	7	-	9	1	16	2
26	Herst. v. Datenverarb., elektr. u. opt. Erzeugnissen	2	1	1	-	1	-	3	-
27	Herst. v. elektr. Ausrüstungen	-	-	-	-	-	-	-	-
28	Maschinenbau	3	1	1	-	2	-	3	-
29	Herst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	1	1	-	1	-	-	1	-
31	Herst. v. Möbeln	1	-	-	-	1	-	1	-
D	Energieversorgung	11	1	1	-	10	8	14	6
E	Wasserversorgung; Entsorg. Beseit. v. Umweltverschm.	1	-	-	-	1	-	1	1
F	Baugewerbe	251	46	43	3	205	35	272	25
G	Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	740	166	88	78	574	204	825	271
	darunter								
45	Kfz-Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	97	19	13	6	78	27	101	14
46	Handelsvermittlung u. Großhandel (ohne Kfz)	150	24	19	5	126	30	169	50
47	Einzelhandel (ohne Kfz)	493	123	56	67	370	147	555	207
H	Verkehr und Lagerei	103	27	21	6	76	18	122	30
	darunter								
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitg.	54	14	14	-	40	10	60	21
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	38	7	2	5	31	6	49	6
I	Gastgewerbe	216	44	37	7	172	17	227	94
55	Beherbergung	15	3	2	1	12	1	15	8
56	Gastronomie	201	41	35	6	160	16	212	86
J	Information u. Kommunikation	84	16	10	6	68	26	89	15
	darunter								
58	Verlagswesen	3	2	2	-	1	-	4	-
61	Telekommunikation	7	2	-	2	5	2	10	-
62	Erbrg. v. Dienstl. d. Informationstechnologie	67	11	7	4	56	23	68	13
63	Informationsdienstleistungen	3	-	-	-	3	1	3	-
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	115	24	17	7	91	25	122	30
	darunter								
66	Mit Finanz- u. Versicherungsdienstl. verbundene Tätigkeiten	110	20	14	6	90	24	115	29
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	39	12	10	2	27	9	43	14
M	Freiberufliche, wissenschaftl. u. techn. Dienstl.	163	25	19	6	138	54	170	71
	darunter								
70	Verw. u. Führung v. Unternehmen; Unternehmensberatung	38	5	5	-	33	9	41	12
73	Werbung u. Marktforschung	60	2	1	1	58	31	60	38
N	Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	275	40	22	18	235	87	293	73
	darunter								
77	Verm. v. beweglichen Sachen	17	12	3	9	5	2	22	3
78	Verm. u. Überlassung v. Arbeitskräften	11	2	1	1	9	2	11	3
79	Reisebüros, -veranstalter u. sonst. Reservierungsdienstl.	6	-	-	-	6	1	6	1
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	104	9	8	1	95	32	107	18
P	Erziehung u. Unterricht	25	1	-	1	24	5	27	11
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	37	4	4	-	33	12	37	29
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	27	2	1	1	25	9	27	10
S	Erbrg. V. Sonst. Dienstleistungen	192	20	13	7	172	57	198	125
	Sonstige Tätigkeiten	-	-	-	-	-	-	-	-
	Insgesamt	2 370	463	315	148	1 907	583	2 565	834

11. Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Juni 2008

Rechtsform Geschlecht Staatsangehörigkeit	Neugründungen						Gewerbetreibende	
	ins- gesamt	Betriebsgründungen			sonstige Neugründ.		ins- gesamt	dar.: weiblich
		ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derl./unselb- ständige Zweigstelle	ins- gesamt	dar.: Neben- erwerb		
	Anzahl							
Insgesamt	2 706	491	331	160	2 215	1 097	2 995	1 031
nach der Rechtsform des Unternehmens								
Einzelunternehmen	2 338	198	137	61	2 140	1 022	2 338	923
Offene Handelsgesellschaft	5	5	5	-	-	-	12	2
Kommanditgesellschaft	2	2	2	-	-	-	3	1
Gesellschaft mit beschränkter Haftung								
Haftung & Co.KG	38	35	17	18	3	3	66	2
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	118	59	56	3	59	59	276	66
Aktiengesellschaft	3	3	-	3	-	-	-	-
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	165	156	99	57	9	9	260	32
Genossenschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetragener Verein	5	3	3	-	2	2	5	-
Private Company Ltd	19	18	6	12	1	1	22	5
Sonstige Rechtsformen	13	12	6	6	1	1	13	-

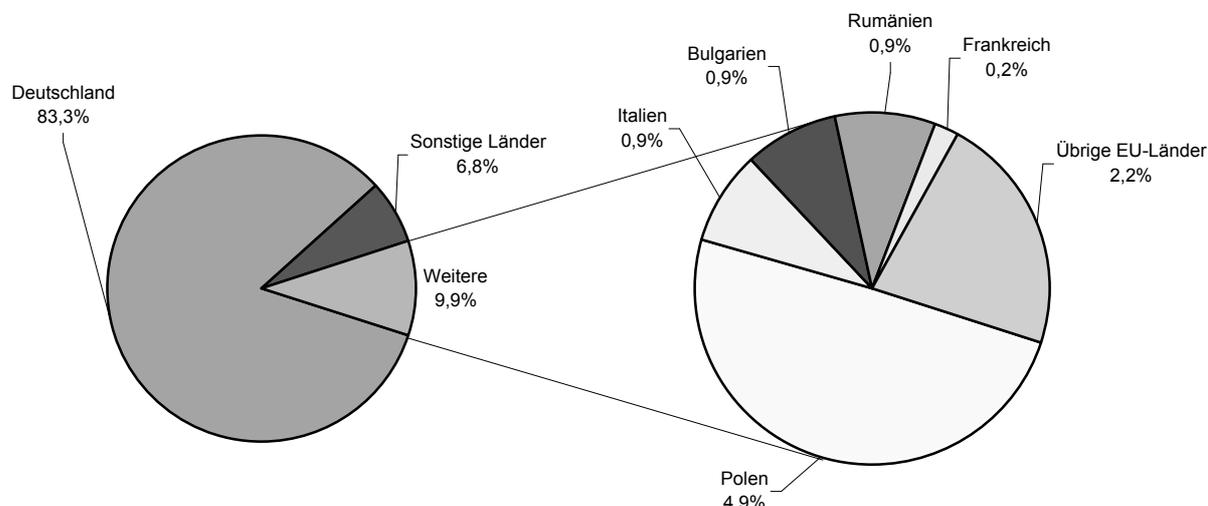
Einzelunternehmer/-innen nach Geschlecht

weiblich	923	68	51	17	855	422	X	X
männlich	1 415	130	86	44	1 285	600	X	X

Einzelunternehmer/-innen nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

Insgesamt	2 338	198	137	61	2 140	1 022	2 338	923
Deutschland	1 947	167	108	59	1 780	940	1 947	784
EU-Länder	231	14	14	-	217	35	231	79
Polen	114	4	4	-	110	8	114	35
Italien	20	4	4	-	16	9	20	5
Bulgarien	20	-	-	-	20	1	20	3
Rumänien	21	-	-	-	21	2	21	13
Frankreich	5	-	-	-	5	1	5	3
Übrige EU-Länder	51	6	6	-	45	14	51	20
Sonstige Länder	160	17	15	2	143	47	160	60

12. Neugründungen nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten von Einzelunternehmern/-innen im Juni 2008



13. Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Juni 2008

Rechtsform Geschlecht Staatsangehörigkeit	Vollständige Aufgaben						Gewerbetreibende	
	ins- gesamt	Betriebsaufgaben			sonstige Stillleg.		ins- gesamt	dar.: weiblich
		ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derl./unselb- ständige Zweigstelle	ins- gesamt	dar.: Neben- erwerb		
	Anzahl							
Insgesamt	2 370	463	315	148	1 907	583	2 565	834
nach der Rechtsform des Unternehmens								
Einzelunternehmen	2 058	187	140	47	1 871	547	2 058	756
Offene Handelsgesellschaft	5	4	3	1	1	1	9	4
Kommanditgesellschaft	4	4	3	1	-	-	6	2
Gesellschaft mit beschränkter Haftung								
Haftung & Co.KG	29	29	10	19	-	-	39	3
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	91	60	57	3	31	31	180	28
Aktiengesellschaft	8	8	1	7	-	-	-	-
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	155	152	92	60	3	3	252	36
Genossenschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetragener Verein	2	2	2	-	-	-	2	-
Private Company Ltd	13	12	4	8	1	1	15	3
Sonstige Rechtsformen	5	5	3	2	-	-	4	2

Einzelunternehmer/-innen nach Geschlecht

weiblich	756	66	58	8	690	242	X	X
männlich	1 302	121	82	39	1 181	305	X	X

Einzelunternehmer/-innen nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

Insgesamt	2 058	187	140	47	1 871	547	2 058	756
Deutschland	1 701	161	117	44	1 540	496	1 701	653
EU-Länder	206	10	8	2	196	21	206	54
Polen	111	1	-	1	110	9	111	27
Italien	23	3	2	1	20	4	23	2
Bulgarien	12	-	-	-	12	1	12	3
Rumänien	8	-	-	-	8	-	8	4
Frankreich	6	2	2	-	4	1	6	2
Übrige EU-Länder	46	4	4	-	42	6	46	16
Sonstige Länder	151	16	15	1	135	30	151	49

14. Vollständige Aufgaben nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten von Einzelunternehmern/-innen im Juni 2008

